

1. Technische Voraussetzungen der verwendeten Hardware

VR-Equipment:

- HTC Vive bzw. HTC Vive Pro inkl. 2 Basisstationen und 2 Controller

Testsystem A - Mindestanforderung ("HTC Vive"):

- Prozessor: Intel Core i7
- Arbeitsspeicher: 16 GB DDR4
- Grafikkarte: Nvidia GeForce GTX 1070
- Festplattenspeicher: mindestens 256GB (am besten als SSD)
- Betriebssystem: Microsoft Windows 10
- Anschlüsse für HTC-Vive (HDMI, USB)
- Anschlussmöglichkeit für Monitor/Fernseher (HDMI)

Testsystem B ("HTC Vive Pro"):

- Prozessor: Intel Core i7
- Arbeitsspeicher: 16 GB DDR4
- Grafikkarte: Nvidia GeForce GTX 1080
- Festplattenspeicher: mindestens 256GB (am besten als SSD)
- Betriebssystem: Microsoft Windows 10
- Anschlüsse für HTC-Vive (HDMI, USB)
- Anschlussmöglichkeit für Monitor/Fernseher (HDMI)

Testsystem C ("VR-Brillen" siehe unten):

- Prozessor: AMD Ryzen 9 3950X 16-Core
- Arbeitsspeicher: 64 GB DDR4
- Grafikkarte: Nvidia GeForce GTX 2080Ti
- Festplattenspeicher: mindestens 256GB (am besten als SSD)
- Betriebssystem: Microsoft Windows 10

Folgende Modelle wurden auf diesem System getestet:

HTC-Vive

- https://de.wikipedia.org/wiki/HTC_Vive

HTC-Vive Pro

- <https://www.vive.com/de/product/vive-pro/>
- https://xinreality.com/wiki/HTC_Vive_Pro/

Valve Index

- <https://store.steampowered.com/valveindex>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Valve_Index

HP Reverb G2 (Windows Mixed Reality)

- <https://www.hp.com/de-de/shop/product.aspx?id=1N0T5AA&opt=ABD&sel=ACC>

Oculus Quest (Link-Kabel, Virtual Desktop)

- https://de.wikipedia.org/wiki/Oculus_Quest
- https://support.oculus.com/articles/headsets-and-accessories/oculus-link/connect-link-with-quest-2/?locale=de_DE

Es sollte auch mit der Oculus Quest 2 gehen, dort auch mit "Air-Link", konnte aber mangels Hardware nicht testen werden.

Sonstiges:

- externer Monitor oder Fernseher
- Stative oder Wandhalterungen für die Basisstationen
- Stativ oder andere Aufstellmöglichkeit für Fernseher

2. Empfehlungen für den VR-Aufbau

- Einzuplanende, freie Fläche von mindestens 3 x 3 m
- ausreichend Stromanschlüsse (mind. 4 Steckdosen), wobei die Kabelführung nicht durch die Spielfläche verlaufen sollte (Vermeidung von Stürzen)
- Vermeidung großer Glasflächen und Nähe zu eventuellen anderen VR-Installationen im Raum (mögliche Interferenzen)
- Empfehlung: Nutzung eines zusätzlichen Bildschirms für umstehende Besucher*innen

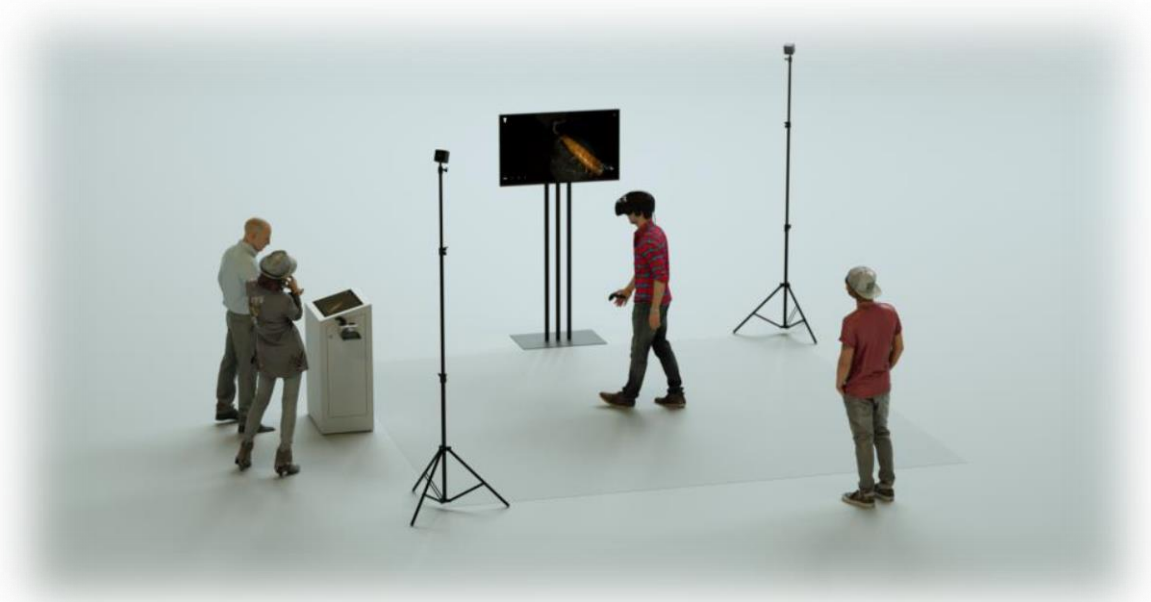


Abb. 1: Möglicher Aufbau einer VR-Station für die room-scale VR-Installation „Abenteuer Bodenleben“